

## Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift

(Vorschlag zur Wahl des/der (Ober-)Bürgermeisters/(Ober-)Bürgermeisterin oder Landrats/Landrätin)

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie der Unterzeichner/die Unterzeichnerin persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn der Wahlvorschlag aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jeder/Jede Wahlberechtigte darf mit seiner/ihrer Unterschrift nur einen Wahlvorschlag unterstützen.

Wer mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, macht sich nach § 108 d i. V. mit § 107 a des Strafgesetzbuches strafbar.

Ausgegeben

Ort **Kleve**, den Datum **02.08.2022**



(Dienstsiegel)

*Boxm J*

(Der Wahlleiter/Die Wahlleiterin)

## Unterstützungsunterschrift für einen Vorschlag zur Wahl des/der

Oberbürgermeister/Oberbürgermeisterin  Bürgermeister/Bürgermeisterin  Landrats/Landrätin \*)

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift den  Wahlvorschlag  gemeinsamen Wahlvorschlag \*)

der/des  in dem

Familienname  Vorname(n)   
PLZ, Wohnort

als Bewerber/Bewerberin für das Amt des/der

Oberbürgermeister/Oberbürgermeisterin  Bürgermeister/Bürgermeisterin  Landrats/Landrätin \*)

der Gemeinde/Stadt  des Kreises \*)

für die Wahl  \*) am   
  \*) im Jahr  benannt ist.

**Nachstehende Angaben sollen deutlich lesbar von dem Unterzeichner/der Unterzeichnerin persönlich und handschriftlich ausgefüllt werden.**

Familienname  Vorname(n)  Geburtsdatum   
Straße, Hausnummer (Hauptwohnung)  1)  
PLZ, Ort (Hauptwohnung)

\*) Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird. 2)

Ort , den Datum

(Persönliche und handschriftliche Unterschrift)

- \*) Zutreffendes ankreuzen.
- 1) Der Unterzeichner/Die Unterzeichnerin eines Wahlvorschlags muss im Wahlgebiet wohnen.
- 2) Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 KWahlO zu erteilen.

## Bescheinigung des Wahlrechts <sup>2) 3)</sup>

**Nicht von dem Unterzeichner/der Unterzeichnerin auszufüllen**

Der vorstehende Unterzeichner/Die vorstehende Unterzeichnerin ist

\*) Deutscher/Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes.

\*) Unionsbürger/Unionsbürgerin.

Er/Sie hat seine/ihre  Wohnung  Hauptwohnung \*) im Wahlgebiet <sup>1)</sup>,

hat das 16. Lebensjahr vollendet, ist vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (§§ 7, 8 des Kommunalwahlgesetzes) und im oben bezeichneten Wahlbezirk wahlberechtigt.

Ort

, den

Datum

(Der (Ober-)Bürgermeister/Die (Ober-)Bürgermeisterin)

(Dienstsiegel)

\*) Zutreffendes ankreuzen.

1) Der Unterzeichner/Die Unterzeichnerin eines Wahlvorschlags muss im Wahlgebiet wohnen.

2) Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 KWahlO zu erteilen.

3) Maßgeblicher Zeitpunkt: Tag der Unterschrift.

## Informationen zum Datenschutz

Für die mit Ihrer Unterstützungsunterschrift angegebenen personenbezogenen Daten gilt:

1. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient dazu, die Mindestzahl von Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge nach den §§ 15 und 16, 46 a Absatz 5, 46 c und 46 h Kommunalwahlgesetz nachzuweisen.  
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe g Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit den §§ 15 und 16, 46 a Absatz 5, 46 c und 46 h Kommunalwahlgesetz und den entsprechenden Regelungen der Kommunalwahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen.  
Ihre Unterstützungsunterschrift für den Wahlvorschlag der Partei oder der sonstigen politischen Vereinigung ist jedoch nur mit diesen Angaben gültig.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der mit Ihrer Unterstützungsunterschrift angegebenen personenbezogenen Daten ist der/ die Unterstützungsunterschriften sammelnde Partei, Wählergruppe, sonstige politische Vereinigung oder Bewerber  
Name und Kontaktdaten 1)  
**Guido Winkmann; gw@guido-winkmann.de**  
Nach Einreichung des Wahlvorschlags bei dem zuständigen Wahlleiter/der zuständigen Wahlleiterin  
Postanschrift und E-Mail 2)  
**Nassauerallee 15-23, 47533 Kleve; wahlleiter@kreis-kleve.de**  
ist dieser/diese für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verantwortlich.
4. Empfänger der personenbezogenen Daten sind die jeweils zuständigen Wahlausschüsse  
Postanschrift und E-Mail 3)  
**Nassauerallee 15-23, 47533 Kleve; wahlleiter@kreis-kleve.de**  
Im Falle von Wahleinsprüchen können die am Wahlprüfungsverfahren Beteiligten, sowie Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.
5. Die Frist für die Speicherung der personenbezogenen Daten richtet sich nach § 82 Absatz 2 Kommunalwahlordnung; Formblätter mit Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Wahlleiter/die Wahlleiterin mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Nach Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen/der Verantwortlichen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft verlangen.
7. Nach Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Dadurch wird Ihre Unterstützungsunterschrift nicht zurückgenommen.
8. Nach Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind und die Speicherfrist abgelaufen ist, Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder der Verantwortliche zur Löschung verpflichtet ist. Dadurch wird Ihre Unterstützungsunterschrift nicht zurückgenommen.
9. Nach Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, soweit Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Sie können die Einschränkung der Verarbeitung auch dann verlangen, wenn Sie der Auffassung sind, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig sind. Durch einen Antrag auf Einschränkung der Verarbeitung wird Ihre Unterstützungsunterschrift nicht zurückgenommen.
10. Beschwerden können Sie an den Datenschutzbeauftragten/die Datenschutzbeauftragte des/der jeweils für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (siehe oben Nummer 3) richten.

1) Name und Kontaktdaten sind von der Partei oder der sonstigen Vereinigung einzutragen.  
2) Entsprechende Postanschrift und E-Mail einsetzen  
3) Entsprechende Postanschrift und E-Mail der Wahlleiter einsetzen, die die Sitzungen organisieren

